

Auswertung Umfrage : wie weiter mit dem Vereinsrestaurant 53 Mitglieder haben sich daran beteiligt.

Wie wahrscheinlich ist es, dass du in Zukunft das Vereinsbeizli besucht?	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
Ja	11	8	29
Nein	4	0	1

Ich wünsche mir, dass das Vereinsbeizli weitergeführt wird :	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
Ja	10	5	28
Nein	5	3	2

Vermietung an Mitglieder	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
finde ich gut	7	4	25
finde ich nicht gut	2	1	3

Vermietung an Mitglieder und Externe	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
finde ich gut	5	4	19
finde ich nicht gut	5	1	9

Beizlidienst: «freiwillige Vereinmitglieder-Teams führen ein bis zwei Wochenende pro Saison das Beizli mit Getränkeausgabe und einfacher Verpflegungsmöglichkeit wie z.B. Würstli, Pomes, Wurstsalat, Spaghetti...	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
finde ich gut	4	3	16
finde ich nicht gut	6	2	12

Selbstbedienung (nur Getränke)	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
finde ich gut	1	4	7
finde ich nicht gut	9	1	21

Umgestaltung zu einem Magazin (Bezug von Erde, Kompost, Kies etc.)	Lörzbach	Reservoir / Spitz	Tiefengraben
finde ich gut	1	3	10
finde ich nicht gut	9	2	18

Ein paar Kommentare...

Wir würden eine freiwilligen Gruppe die abwechselnd das Beizli führt begrüßen.

von der Vereinsmitgliedern kann der Pächter nicht leben (wenn's regnet kommt niemand) und bei schönem Wetter wird im eigenen Garten gegrillt. Führung des Beizlis durch Mitglieder hatten wir in den 70er Jahren. War an und für sich eine gute Idee, aber: nach einiger Zeit wolte jeder den anderen übertrumpfen und es gab böses Blut.

Vermietung an Mitglieder/Externe:

Problematisch. Jemand (z.B. vom Vorstand) muss die Vermietung übernehmen resp. dafür besorgt sein, dass solche Anlässe in geordnetem Rahmen ablaufen. (wir hatten das mal vor Jahren: u.a. floss viel Alkohol, Toilette war nachher in einem desolaten Zustand und in umliegenden Parzellen wurde erbrochen und die Notdurft erledigt) Viele Reklamationen durch Mitglieder, ebenso auch wegen Lärmbelästigung

Umnutzung als Magazin

Hatten wir, bis überall die Gartencenter aufgingen. Die Laute holten sich Erde, Samen etc. im Gartencenter wo es preislich massiv günstiger war als im Vereinsdepot. Zudem kann man das Material im Gartencenter jederzeit holen und ist nicht auf bestimmte Oeffnungszeiten des Vereinsdepots angewiesen. Verdienstspanne auf Material ist minim, allein die Transportkosten fressen den Gewinn praktisch auf)

Leichte Umgestaltung Terrasse und Innenraum

Das Beizli kann kaum wirtschaftlich betrieben werden, weil es nicht öffentlich betrieben werden darf. Der Verein kann sich einen Umbau und den Betrieb als öffentliches Restaurant wegen der dafür nötigen behördlichen Auflagen nicht leisten. Deshalb: Schliessen und als Lokal für Vereinsanlässe bei Bedarf freihalten. Eventuell auch an Vereinsmitglieder für private Anlässe. (Geburtstagsfeiern etc.) tageweise vermieten

Alles attraktiver:

sichtbare Menuekarte - einladendere Möblierung im ungedeckten Teil - aufgespannte Sonnenschirme, wenn's heiss ist - hübschere Farbgebung. Mehr: kreatives Flair - Engagement, das Beizli zu bewerben - räumliche Öffnung - schön platzierte Pflanzen und Anbau und Gebrauch von Kräutern.

Meiner Meinung nach sollte das Beizli jedoch günstiger als bisher werden, damit alle (inbes. auch Familien) dieses reger nutzen können. Vielleicht sollte die Speisekarte auch "gewöhnlicher" werden, also weniger exklusiv als bei Nicolas.

Eine Selbstbedienung mit einem Getränkeautomat dünkt mich sehr unpersönlich. Und jemand müsste ja auch das bewirtschaften. Falls doch, müsste es auch warme Getränke geben? Und möglichst täglich zugänglich sein. Ob so was überhaupt möglich wäre

Beizli sollte/muss doch ein Treffpunkt werden